

Rücksichtslose Sprengung: Jagd nach den Geldautomaten-Tätern in Ebeleben

Aktuelle Meldung: Geldausgabeautomaten in Ebeleben gesprengt. LPI-NDH sucht Zeugen. Verdächtige Personen oder Fahrzeuge gesichtet? Melden Sie sich!

Neue Kriminalitätsserie in Ebeleben

In Ebeleben ereignete sich in den frühen Morgenstunden eine schockierende Tat: Unbekannte Täter sprengten Geldautomaten in einer Bankfiliale. Der laute Knall riss die Bewohner aus dem Schlaf und sorgte für Unruhe in der ruhigen Gemeinde. Die Täter konnten bisher nicht gefasst werden, und die Polizei arbeitet nun intensiv an der Aufklärung des Falls.

Die Täter versuchten mit einem Festsprengstoff die Geldausgabeautomaten zu knacken, um an Bargeld zu gelangen. Glücklicherweise konnten sie kein Geld erbeuten, aber der entstandene Sachschaden beläuft sich auf mehrere hunderttausend Euro. Trotz des Einsatzes von Sprengstoff gab es zum Glück keine Personenschäden, was ein Glück im Unglück darstellt.

Die Ermittler gehen davon aus, dass mindestens zwei Täter an der Tat beteiligt waren und sich möglicherweise mit einem hochmotorisierten Audi vom Tatort entfernten. Die Polizei bittet die Bürger um Mithilfe: Falls verdächtige Fahrzeuge oder Personen in der Nähe der Bankfiliale gesehen wurden, sollten sie sich umgehend bei der Kriminalpolizeiinspektion Nordhausen melden.

Die Tat zeigt deutlich, wie ernst die Lage bezüglich der Kriminalität in Ebeleben ist und dass die Gemeinde verstärkt auf die Sicherheit ihrer Bürger achten muss. Es ist wichtig, dass die Täter schnell gefasst werden, um weiteren Schaden zu verhindern. Die Bewohner werden aufgefordert, wachsam zu sein und verdächtige Aktivitäten der Polizei zu melden.

Die Ermittlungen dauern an, und es bleibt abzuwarten, ob die Täter gefasst werden können. Hoffen wir, dass die Sicherheit in Ebeleben wieder hergestellt werden kann und solche Vorfälle zukünftig vermieden werden.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de